

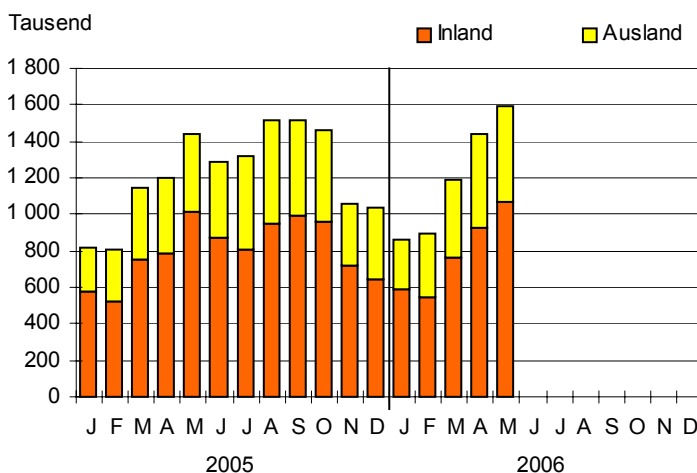
Statistischer Bericht

G IV 1 / G IV 2 - m 05/06

Fremdenverkehr und Beherbergungs- kapazität in Berlin Mai 2006

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot
Zimmerangebot

Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins seit 2005 nach Herkunft



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linien 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs
von 9 bis 15 Uhr,
donnerstags
von 9 bis 17 Uhr
und freitags
von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Tourismus:

Telefon: (030) 9021 3187/3587

Telefax: (030) 5158 8303

E-Mail: tourismus@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung,
Haus 3, Erdgeschoss
Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Information und Beratung	2
Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	5
Erhebungsmerkmale	5
Datenangebot	11
Datenangebot aus dem Sachgebiet	11
Allgemeines Informationsangebot	11
Lieferung	11
Kosten	11
Liefer- und Zahlungsbedingungen	12
Grafiken	
Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins seit 2005 nach Herkunft.....	1
Tabellen	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Mai 2006 nach Betriebsart und Herkunft	6
2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Mai 2006 nach Betriebsart	6
3 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Mai 2006 nach Bezirken	7
4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Mai 2006 nach Herkunftsländern	8
5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im Mai 2006 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen	10

Impressum

Berliner Statistik

Statistischer Bericht

G IV 1 / G IV 2 - m 05/06

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60

10315 Berlin

Erscheinungsfolge

monatlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

280.2

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Aufgabe der monatlichen Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr ist es, verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Tourismus in der Bundesrepublik Deutschland zu liefern. Sie ist eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Länder und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Erhebungsmerkmale der vorliegenden monatlichen Statistik sind Ankünfte und Übernachtungen von Gästen im Reiseverkehr; bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem werden die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1666) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten und Campingplätze, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z.B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebs (z.B. bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsstätten erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1 und 55.2 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, zugehören. Die Beherbergungsstatistik bezieht jedoch auch Beherbergungsstätten ein, die vorwiegend der Rekonvaleszenz, der Regeneration und der Rehabilitation gewidmet sind (Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, Wirtschaftsunterklasse 85.11.3).

Methodische Hinweise

Mit der nunmehr gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003 sind die Boardinghouses den übrigen Beherbergungsstätten zugeordnet, statt bisher den Hotels garnis. Ab dem 01.06.2005 wird die Zahl der Gästezimmer einmal jährlich mit dem Stand zum 31. Juli erhoben.

Die ab Berichtsmonat Januar 2004 veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich sowohl auf Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten als auch auf Campingplätze für Tourismus-camping. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet. Vergleiche mit früher ausgewiesenen Daten sind nur noch eingeschränkt möglich.

Regionalisierte Ergebnisse nach Bezirken sind in Tabelle 3 ausgewiesen.

Im Dezemberheft befinden sich zusätzliche Tabellen und Grafiken zum abgelaufenen Jahr.

Weitere Hinweise zur Statistik im Qualitätsbericht, der zum Download im Internet unter www.destatis.de/download/qualitaetsberichte/qualitaetsberichtmonattourismus.pdf bereitsteht.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet:

- „Beherbergung im Reiseverkehr“, Fachserie 6, Reihe 7.1. Diese Daten können als Download im Internet unter www.destatis.de/shop bezogen werden.

Analysen der Berliner Ergebnisse:

- Langer, A.: Gegenläufige Tendenzen im Einzelhandel, Gastgewerbe und Tourismus; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2000, Heft 1–6, S. 41.
- Evers, K.: Räumliche Konzentration und Differenzierung des Bettenangebotes im Berliner Beherbergungsgewerbe; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 3, S. 121.
- Langer, A.: Ergebnisse der Beherbergungsstatistik: Tourismusrekord für Berlin im Jahr 2000; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 9, S. 394.
- Langer, A.: Das Tourismusjahr 2001: Ergebnisse der Berliner Beherbergungsstatistik; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2003, Heft 4, S. 140.
- Langer, A.: Erfolgreiche Tourismusbilanz für Berlin; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2005, Heft 10, S. 385.

Die Ergebnisse der letzten Kapazitätserhebung für Berlin sind im Statistischen Bericht G IV 1 / G IV 2 - Kapazität der Beherbergungsstätten in Berlin am 1. Januar 1999 - veröffentlicht.

Definitionen

Gäste

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

Bettenauslastung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Betten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage).

Betriebsarten

Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige (vgl. S.4).

Hotels

Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

Hotellerie

Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen

Campingplätze

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

Übrige Beherbergungsstätten

Überwiegend nichtgewerbliche Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Hütten, Jugendherbergen, Gästehäuser, Schulungs-, Ferienheime, Sanatorien, Campingplätze).

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Erhebungsmerkmale

Gäste

Übernachtungen

Herkunftsländer

Aufenthaltsdauer

Beherbergungsbetriebe

Anzahl

Betriebsart

- Hotels
- Gasthöfe
- Pensionen
- Hotels garnis
- Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnliche Einrichtungen
- Campingplätze

Bettenangebot

Zimmerangebot

1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Mai 2006 nach Betriebsart und Herkunft

Betriebsart Wohnsitz der Gäste	Mai 2006					Januar bis Mai 2006				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung zum Vorjahr in %	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittl. Aufenthaltsdauer in Tagen
Hotellerie	607 943	14,9	1 335 052	10,9	2,2	2 384 836	12,7	5 118 011	11,0	2,1
Inland	424 418	10,5	888 526	5,4	2,1	1 670 117	9,9	3 338 588	7,8	2,0
Ausland	183 525	26,6	446 526	23,8	2,4	714 719	19,9	1 779 423	17,6	2,5
davon										
Hotels	402 079	8,5	849 311	3,9	2,1	1 613 554	6,5	3 328 111	4,5	2,1
Inland	274 933	4,0	552 167	- 1,7	2,0	1 119 560	3,6	2 142 571	1,1	1,9
Ausland	127 146	20,0	297 144	16,2	2,3	493 994	13,7	1 185 540	11,2	2,4
Hotels garnis	196 008	34,6	461 825	30,8	2,4	736 038	33,3	1 703 289	30,8	2,3
Inland	142 494	30,5	320 407	25,1	2,2	525 374	30,7	1 138 296	27,9	2,2
Ausland	53 514	47,1	141 418	45,9	2,6	210 664	40,1	564 993	37,1	2,7
Gasthöfe	1 118	- 84,7	2 277	- 87,7	2,0	3 381	- 87,5	7 448	- 88,5	2,2
Inland	1 076	- 81,6	2 150	- 84,5	2,0	3 293	- 84,2	7 165	- 84,6	2,2
Ausland	42	- 97,1	127	- 97,3	3,0	88	- 98,6	283	- 98,5	3,2
Pensionen	8 738	56,8	21 639	45,9	2,5	31 863	42,6	79 163	38,9	2,5
Inland	5 915	33,3	13 802	20,2	2,3	21 890	29,6	50 556	23,9	2,3
Ausland	2 823	148,9	7 837	133,9	2,8	9 973	83,1	28 607	76,8	2,9
Übrige Beherbergungsstätten	90 692	11,6	255 037	10,0	2,8	307 119	7,6	865 870	7,8	2,8
Inland	62 842	5,9	176 909	2,1	2,8	198 912	- 0,5	548 094	- 1,7	2,8
Ausland	27 850	26,9	78 128	33,6	2,8	108 207	26,5	317 776	29,3	2,9
darunter Campingplätze	2 306	- 43,7	7 619	- 46,8	3,3	4 534	- 27,6	17 035	- 23,3	3,8
Inland	1 510	- 51,4	5 245	- 54,6	3,5	3 200	- 33,4	13 082	- 27,5	4,1
Ausland	796	- 19,3	2 374	- 14,2	3,0	1 334	- 8,1	3 953	- 5,0	3,0
Insgesamt	698 635	14,5	1 590 089	10,8	2,3	2 691 955	12,1	5 983 881	10,6	2,2
Inland	487 260	9,9	1 065 435	4,8	2,2	1 869 029	8,7	3 886 682	6,4	2,1
Ausland	211 375	26,6	524 654	25,2	2,5	822 926	20,7	2 097 199	19,3	2,5

2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe *) Berlins im Mai 2006 nach Betriebsart

Betriebsart	Mai 2006					Januar bis Mai 2006
	Betriebe ¹⁾	Veränderung zum Vorjahr	Angebotene Betten	Veränderung zum Vorjahr in %	Durchschnittliche Auslastung der Betten in %	
Hotellerie	482	5	72 655	4,5	59,3	46,6
davon						
Hotels	153	- 3	47 113	- 0,5	58,2	46,5
Hotels garnis	296	15	24 038	18,5	62,0	47,3
Gasthöfe	9	- 12	216	- 78,8	34,0	23,9
Pensionen	24	5	1 288	44,7	54,2	40,8
Übrige Beherbergungsstätten	94	7	12 477	11,3	64,0	46,5
Insgesamt	576	12	85 132	5,4	60,0	46,6

*) Ohne Campingplätze 1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

3 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Mai 2006 nach Bezirken

Bezirk	Be- triebe ^{1) 2)}	Ange- botene Betten ¹⁾	Verän- derung zum Vor- jahr	Gäste				Übernachtungen				Durch- schnitt- liche Auslas- tung der Betten ¹⁾ in %
				ins- gesamt	Verän- derung zum Vor- jahr	darunter mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung zum Vor- jahr	ins- gesamt	Verän- derung zum Vor- jahr	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung zum Vor- jahr	
Mai 2006												
Mitte	100	26 409	12,7	235 106	18,7	78 714	24,7	505 827	15,8	191 664	24,4	61,8
Friedrichshain- Kreuzberg	48	8 366	2,3	76 371	22,5	17 741	18,5	181 034	21,6	47 220	21,8	69,8
Pankow	36	4 081	9,4	32 633	11,4	8 255	17,2	77 815	6,0	21 245	19,0	61,5
Charlottenburg- Wilmerdorf	188	22 253	2,7	174 053	16,4	59 129	28,4	410 375	11,6	154 480	26,9	59,5
Spandau	21	2 616	- 0,3	19 085	- 0,6	3 704	27,7	44 129	- 12,0	9 393	17,3	47,8
Steglitz-Zehlendorf	39	2 622	3,6	17 863	12,0	2 544	61,5	44 972	7,4	7 289	51,1	55,3
Tempelhof-Schöneberg	37	4 492	4,4	38 958	2,7	15 517	31,2	87 887	4,0	33 527	15,4	63,1
Neukölln	20	3 843	0,3	27 052	10,7	5 672	24,9	56 712	- 1,1	14 260	15,2	47,6
Treptow-Köpenick	26	3 132	- 1,8	23 221	0,4	7 297	71,6	50 798	- 2,4	14 769	75,1	50,0
Marzahn-Hellersdorf	14	581	-	3 451	- 6,2	318	79,7	7 170	- 12,8	575	86,1	39,8
Lichtenberg	14	3 328	2,5	23 385	7,7	6 908	8,7	61 986	7,9	17 469	20,3	60,1
Reinickendorf	33	3 409	- 1,1	27 457	10,0	5 576	36,9	61 384	7,7	12 763	38,7	58,1
Berlin	576	85 132	5,4	698 635	14,5	211 375	26,6	1 590 089	10,8	524 654	25,2	60,0
Januar bis Mai 2006												
Mitte	x	x	x	921 648	14,1	305 448	20,2	1 946 794	12,3	759 730	18,6	49,0
Friedrichshain- Kreuzberg	x	x	x	297 951	22,1	79 009	41,9	684 980	21,7	214 184	40,4	54,0
Pankow	x	x	x	123 033	8,6	33 274	20,3	288 178	8,7	89 737	24,0	46,7
Charlottenburg- Wilmerdorf	x	x	x	667 873	12,7	233 691	18,6	1 557 806	9,8	617 001	14,6	46,6
Spandau	x	x	x	66 620	2,0	12 403	11,9	156 772	- 2,9	32 591	7,5	36,7
Steglitz-Zehlendorf	x	x	x	63 421	13,5	9 988	37,0	153 897	8,2	28 768	21,4	39,7
Tempelhof-Schöneberg	x	x	x	162 487	5,1	61 734	14,2	349 513	7,8	139 125	15,3	51,9
Neukölln	x	x	x	107 374	3,3	17 993	15,0	216 484	2,7	47 370	14,4	37,3
Treptow-Köpenick	x	x	x	80 272	3,4	20 174	42,6	170 302	3,5	43 165	39,7	35,0
Marzahn-Hellersdorf	x	x	x	12 216	4,8	625	5,2	25 024	- 0,1	1 322	17,4	28,6
Lichtenberg	x	x	x	88 966	10,0	29 744	8,6	224 776	11,5	83 425	23,2	44,7
Reinickendorf	x	x	x	100 094	6,1	18 843	9,2	209 355	3,3	40 781	5,1	41,3
Berlin	x	x	x	2 691 955	12,1	822 926	20,7	5 983 881	10,6	2 097 199	19,3	46,6

1) Ohne Campingplätze 2) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Mai 2006 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Mai 2006						Januar bis Mai 2006					
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Deutschland	487 260	9,9	1 065 435	4,8	67,0	2,2	1 869 029	8,7	3 886 682	6,4	65,0	2,1
Ausland	211 375	26,6	524 654	25,2	33,0	2,5	822 926	20,7	2 097 199	19,3	35,0	2,5
Europa	152 332	27,2	378 105	25,0	72,1	2,5	628 061	20,7	1 604 730	19,6	76,5	2,6
Belgien	4 169	22,8	9 949	23,0	1,9	2,4	18 480	29,6	46 015	35,4	2,2	2,5
Dänemark	10 962	24,2	29 134	27,2	5,6	2,7	42 959	23,5	115 389	23,3	5,5	2,7
Estland	336	•	787	•	0,2	2,3	1 667	•	3 752	•	0,2	2,3
Finnland	2 912	40,7	6 876	50,5	1,3	2,4	9 604	19,6	23 535	21,2	1,1	2,5
Frankreich	10 456	37,9	25 529	31,3	4,9	2,4	40 241	16,9	96 548	16,5	4,6	2,4
Griechenland	1 541	- 7,1	4 383	- 13,9	0,8	2,8	11 206	5,5	35 797	8,1	1,7	3,2
Großbritannien und Nordirland	24 455	26,3	58 403	25,5	11,1	2,4	109 524	23,0	271 542	20,1	12,9	2,5
Irland, Republik	1 214	53,9	2 885	30,6	0,5	2,4	7 007	65,6	18 508	64,0	0,9	2,6
Island	203	1,5	676	33,9	0,1	3,3	1 136	75,6	3 557	97,5	0,2	3,1
Italien	12 156	28,5	33 029	29,4	6,3	2,7	72 352	39,1	211 835	38,9	10,1	2,9
Lettland	291	•	633	•	0,1	2,2	1 421	•	3 494	•	0,2	2,5
Litauen	331	•	679	•	0,1	2,1	1 509	•	3 407	•	0,2	2,3
Luxemburg	485	16,9	1 465	29,3	0,3	3,0	1 886	31,3	4 989	34,4	0,2	2,6
Malta	18	•	35	•	0,0	1,9	129	•	343	•	0,0	2,7
Niederlande	20 016	24,7	54 567	24,5	10,4	2,7	71 505	18,2	180 926	16,8	8,6	2,5
Norwegen	3 910	19,0	9 257	19,1	1,8	2,4	18 088	19,2	43 466	23,0	2,1	2,4
Österreich	8 814	35,3	21 136	31,4	4,0	2,4	29 921	21,2	69 156	14,4	3,3	2,3
Polen	3 702	19,1	7 150	22,3	1,4	1,9	17 037	24,8	33 584	24,6	1,6	2,0
Portugal	747	25,8	2 089	43,1	0,4	2,8	4 347	24,5	11 387	22,1	0,5	2,6
Russland	4 366	73,9	10 482	69,5	2,0	2,4	17 264	20,0	47 323	19,6	2,3	2,7
Schweden	8 859	23,6	20 346	19,8	3,9	2,3	25 745	13,7	60 193	14,3	2,9	2,3
Schweiz	12 718	21,8	32 924	17,7	6,3	2,6	43 154	12,1	109 267	11,0	5,2	2,5
Slowakische Republik	80	•	193	•	0,0	2,4	505	•	1 340	•	0,1	2,7
Slowenien	99	•	246	•	0,0	2,5	653	•	1 870	•	0,1	2,9
Spanien	9 524	8,1	24 218	1,0	4,6	2,5	46 069	9,3	124 479	5,6	5,9	2,7
Tschechische Republik	1 775	73,8	3 564	85,1	0,7	2,0	6 007	31,0	12 609	34,4	0,6	2,1
Türkei	1 269	102,1	2 873	66,5	0,5	2,3	6 181	14,1	14 609	8,4	0,7	2,4
Ukraine	131	•	303	•	0,1	2,3	676	•	1 671	•	0,1	2,5
Ungarn	3 060	330,4	5 606	251,0	1,1	1,8	6 566	87,6	15 447	65,9	0,7	2,4
Zypern	21	•	34	•	0,0	1,6	116	•	339	•	0,0	2,9
Sonstige europäische Länder	3 712	•	8 654	•	1,6	2,3	15 106	•	38 353	•	1,8	2,5

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;
sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

Noch: 4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Mai 2006 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Mai 2006						Januar bis Mai 2006					
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Afrika	1 541	36,4	3 947	38,7	0,8	2,6	6 916	17,1	20 764	18,1	1,0	3,0
Republik Südafrika	313	13,0	807	18,2	0,2	2,6	1 415	- 12,3	4 274	- 4,7	0,2	3,0
Sonstige afrikanische Länder	1 228	44,0	3 140	45,2	0,6	2,6	5 501	28,1	16 490	26,0	0,8	3,0
Asien	17 572	20,5	44 735	33,1	8,5	2,5	61 754	15,2	158 231	20,3	7,5	2,6
Arabische Golfstaaten	958	10,0	2 542	13,0	0,5	2,7	4 816	4,1	13 939	10,5	0,7	2,9
China, Volksrepublik und Hongkong	2 144	51,6	4 943	64,6	0,9	2,3	7 557	12,8	17 481	10,8	0,8	2,3
Indien	446	•	954	•	0,2	2,1	1 268	•	2 841	•	0,1	2,2
Israel	4 153	19,3	14 736	34,4	2,8	3,5	13 224	45,3	41 257	45,5	2,0	3,1
Japan	6 880	27,3	13 690	22,9	2,6	2,0	21 477	14,7	45 973	12,4	2,2	2,1
Süd-Korea	391	21,1	794	38,8	0,2	2,0	1 809	1,5	3 556	- 9,0	0,2	2,0
Taiwan	296	68,2	1 064	211,1	0,2	3,6	1 040	32,1	3 074	70,3	0,1	3,0
Sonstige asiatische Länder	2 304	•	6 012	•	1,1	2,6	10 563	•	30 110	•	1,4	2,9
Amerika	30 217	21,9	75 257	18,7	14,3	2,5	93 798	20,3	237 909	14,6	11,3	2,5
Kanada	3 511	47,3	8 835	46,5	1,7	2,5	9 426	34,3	23 547	24,5	1,1	2,5
USA	22 703	17,7	55 617	11,9	10,6	2,4	69 410	17,5	173 452	11,3	8,3	2,5
Mittelamerika und Karibik	1 031	63,4	2 602	62,0	0,5	2,5	3 904	21,5	9 948	19,6	0,5	2,5
Brasilien	1 736	50,6	4 930	67,5	0,9	2,8	5 639	49,5	15 796	48,4	0,8	2,8
Sonstige südamerikanische Länder	1 236	- 6,5	3 273	5,5	0,6	2,6	5 419	10,8	15 166	9,7	0,7	2,8
Australien, Neuseeland, Ozeanien	3 349	23,7	8 600	26,6	1,6	2,6	10 597	22,4	28 732	14,6	1,4	2,7
Australien	3 094	•	7 969	•	1,5	2,6	9 693	•	26 295	•	1,3	2,7
Neuseeland und Ozeanien	255	•	631	•	0,1	2,5	904	•	2 437	•	0,1	2,7
Ohne Angaben des Wohnsitzes	6 364	61,3	14 010	39,1	2,7	2,2	21 800	43,6	46 833	32,3	2,2	2,1
Insgesamt	698 635	14,5	1 590 089	10,8	100	2,3	2 691 955	12,1	5 983 881	10,6	100	2,2

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen;
sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im Mai 2006 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen ¹⁾

Betriebsart —— Größenklasse	Betriebe ¹⁾	Angebotene Betten	Gäste				Übernachtungen			
			insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % ²⁾	darunter mit Wohnsitz im Ausland		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % ²⁾	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	
					absolut	in %			absolut	in %
Hotellerie	482	72 655	607 943	14,9	183 525	30,2	1 335 052	10,9	446 526	33,4
unter 15 Betten	27	315	1 569	8,7	139	8,9	3 620	5,0	373	10,3
15 bis 29 Betten	88	1 921	11 182	- 7,2	2 246	20,1	26 390	- 6,3	6 071	23,0
30 bis 99 Betten	181	10 298	74 650	1,2	17 749	23,8	174 876	0,8	48 598	27,8
100 bis 249 Betten	101	15 868	133 609	6,0	39 099	29,3	312 704	2,4	101 695	32,5
250 bis 499 Betten	53	18 459	165 830	25,3	44 079	26,6	368 055	20,7	110 145	29,9
500 bis 999 Betten	27	18 258	161 888	24,2	60 617	37,4	315 651	15,7	128 181	40,6
1000 und mehr Betten	5	7 536	59 215	11,8	19 596	33,1	133 756	15,9	51 463	38,5
davon										
Hotels	153	47 113	402 079	8,5	127 146	31,6	849 311	3,9	297 144	35,0
unter 30 Betten	14	294	1 001	- 8,8	90	9,0	2 015	- 10,9	210	10,4
30 bis 99 Betten	31	2 208	18 476	21,6	3 543	19,2	40 326	16,4	9 627	23,9
100 bis 249 Betten	43	7 116	61 348	- 11,4	17 512	28,5	135 984	- 16,2	42 823	31,5
250 bis 499 Betten	33	11 701	100 151	- 1,5	25 788	25,7	221 579	- 3,7	64 840	29,3
500 bis 999 Betten	27	18 258	161 888	24,2	60 617	37,4	315 651	15,7	128 181	40,6
1000 und mehr Betten	5	7 536	59 215	11,8	19 596	33,1	133 756	15,9	51 463	38,5
Hotels garnis	296	24 038	196 008	34,6	53 514	27,3	461 825	30,8	141 418	30,6
unter 15 Betten	19	227	1 041	1,2	106	10,2	2 422	- 0,5	294	12,1
15 bis 29 Betten	67	1 450	9 152	- 9,6	2 094	22,9	22 017	- 8,7	5 681	25,8
30 bis 99 Betten	136	7 494	53 281	3,4	13 694	25,7	126 921	4,4	37 214	29,3
100 bis 249 Betten	54	8 109	66 855	28,0	19 329	28,9	163 989	26,3	52 924	32,3
250 und mehr Betten	20	6 758	65 679	114,2	18 291	27,8	146 476	95,2	45 305	30,9
Gasthöfe	9	216	1 118	- 84,7	42	3,8	2 277	- 87,7	127	5,6
Pensionen	24	1 288	8 738	56,8	2 823	32,3	21 639	45,9	7 837	36,2
unter 15 Betten	4	44	342	102,4	28	8,2	843	56,7	73	8,7
15 bis 29 Betten	5	121	702	29,8	36	5,1	1 575	52,6	101	6,4
30 bis 99 Betten	11	480	2 288	- 20,3	501	21,9	6 490	- 17,1	1 715	26,4
100 und mehr Betten	4	643	5 406	171,7	2 258	41,8	12 731	134,5	5 948	46,7
Übrige Beherbergungsstätten	99	12 477	90 692	11,6	27 850	30,7	255 037	10,0	78 128	30,6
unter 30 Betten	14	258	1 502	110,7	251	16,7	4 743	44,8	799	16,8
30 bis 99 Betten	44	2 715	16 095	- 2,1	3 621	22,5	42 930	- 3,0	10 728	25,0
100 und mehr Betten	36	9 504	70 789	18,0	23 182	32,7	199 745	17,6	64 227	32,2
davon										
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Boardinghouses	35	3 852	28 272	40,1	5 121	18,1	74 033	35,1	15 671	21,2
Ferienhäuser u. -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnl. Einrichtungen	59	8 625	60 114	5,5	21 933	36,5	173 385	6,6	60 083	34,7
Campingplätze	5	x	2 306	- 43,7	796	34,5	7 619	- 46,8	2 374	31,2
Insgesamt	581	85 132	698 635	14,5	211 375	30,3	1 590 089	10,8	524 654	33,0
unter 15 Betten	30	345	1 722	18,9	139	8,1	4 058	16,9	373	9,2
15 bis 29 Betten	99	2 149	12 531	- 1,8	2 497	19,9	30 695	- 2,3	6 870	22,4
30 bis 99 Betten	225	13 013	90 745	0,6	21 370	23,5	217 806	0,0	59 326	27,2
100 bis 249 Betten	123	19 035	156 808	9,0	48 114	30,7	380 869	5,1	127 561	33,5
250 bis 499 Betten	63	21 838	190 652	25,2	51 115	26,8	437 178	21,1	131 361	30,0
500 bis 999 Betten	31	21 216	184 656	21,0	67 748	36,7	378 108	14,7	145 326	38,4
1000 und mehr Betten	5	7 536	59 215	11,8	19 596	33,1	133 756	15,9	51 463	38,5

^{*)} Größenklassengliederung ohne Campingplätze ¹⁾ Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

Datenangebot

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden Sonderauswertungen erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 5 dieses Berichtes dargestellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über E-Mail oder Fax (bis maximal 10 Seiten) bzw. als Ausdruck oder Diskette durch die Post.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompilium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- Vertrieb -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
Fax (max. 10 Seiten)
E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungs- und Kassenzzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.